

Stadt Neuenrade.

1368 März 29. (feriã quarta proxima post annuciationem
gloriose virginis Marie)

Engelbraicht, Greve van der Marke, verkauft Gobelen von Brochusen, Diderike Crumpfoyte genannt Scriver, Johanne genannt Hoynleysche, in der tyt burgermeystere tho Royde, Johanne genent Cleyndancke, des smydes sune van Werdole und Gerken des Bentzellers sune einen Teil des Gehölzes von seinen Sundern tho Bertelintorp, ... as dy payt van der stat tho Royde twers op gheyt dor dat holt tho deme closter tho Bertelintorp tho mit der Bestimmung, daß sie dat holt van deme pade bit in der wart uyt op dat velt nach ihrem Willen hauen, verkohlen, gebrauchen und den gehauenen Platz zu Land machen dürfen. Von dem, was dort gesät wird, soll der Graf den sonst zu Royde üblichen Zehnt erhalten.

Or., Perg., deutsch, jedoch mit alateinischer Siegelungs- und Datumformel.

Anhängendes Siegel, grünes Wachs.